

Veröffentlichungen Hans-Dieter Schat

Monographien

Erfolgreiches Ideenmanagement in der Praxis. Betriebliches Vorschlagswesen und Kontinuierlichen Verbesserungsprozess implementieren, reaktivieren und stetig optimieren. Wiesbaden: Springer Gabler 2017.

mit Nils Landmann als Mit-Herausgeber und Mit-Autor sowie Gerdy Schmidt-Meuter als Mit-Autorin: **Erfolgsfaktoren im Ideenmanagement. Studie 2016.**

mit Christian Hanewinkel, Hans-Rüdiger Munzke und Gudrun Richter: **Ideenmanagement aus der Lebensmittelwirtschaft. Praxisbeispiele und Handlungsempfehlungen.** Hamburg (Behr's Verlag) 2015.

Direkte Beteiligung von Beschäftigten. Historische Entwicklung und aktuelle Umsetzung. Arbeitspapiere der FOM, Nr. 51.

mit Thomas Mühlbradt: **Stellhebel demografiebewusster Personalarbeit.** Eschborn (RKW Kompetenzzentrum) 2013. mit Christian Hanewinkel, Christiane Kersting und Hans-Rüdiger Munzke: **Ideenmanagement in der Lebensmittelindustrie.** Hamburg (Behr's Verlag) 2013.

Ältere Fachkräfte beschäftigen. Ein Ratgeber für Betriebe im demografischen Wandel. München (BC Publications GmbH) 2011.

Erfolgreiche Innovation mit älteren Belegschaften. Reihe Leistung und Lohn. Bergisch Gladbach (Heider) 2008.

Ideen für das Ideenmanagement. Integration von Betrieblichem Vorschlagswesen und Kontinuierlichem Verbesserungsprozess. Köln (Wirtschaftsverlag Bachem) 2005. Das Buch liegt als pdf vor, sprechen Sie mich gerne an.

mit Sibylle Adenauer, Michael Bursee, Jürgen Deller, Frank Lennings, Thomas Mühlbradt, Ralf Neuhaus, Gunter Olesch, Ramona Schawily, Cornelia Seitz und Anike Waszak: **Demografische Analyse und Strategieentwicklung in Unternehmen.** Köln (Wirtschaftsverlag Bachem) 2005. Das Buch liegt als pdf vor, sprechen Sie mich gerne an.

Soziologie der Telearbeit. Warum Telearbeit so häufig angepriesen und so selten realisiert wird und wie Telearbeit trotzdem funktioniert. Bern u. a. (Peter Lang) 2002. Zugleich Dissertation KU Eichstätt 2001.

Aufsätze

Erfolgsfaktoren im Ideenmanagement. Zusammenfassung binärer Bäume verschiedener empirischer Erhebungen. In: In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft, Dortmund (Hrsg.): Soziotechnische Gestaltung des digitalen Wandels - Kreativ, Innovativ, Sinnhaft. Tagungsband zum 63. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft vom 15.02. bis 17.02.17 in Zürich. Dortmund (GfA Press). Beitrag F.2.4

mit Thomas Mühlbradt: **Der Ideenmanager in der Industrie 4.0.** In: Ariane Jäckel, Christiane Kersting und Oliver Sträter (Hg.) 2016: Zukunftsorientiertes Ideenmanagement. Frankfurt am Main (Zentrum Ideenmanagement).

Neuorientierung im Ideenmanagement einer Bank. In: Marcel Seidel (Hg.) 2016: Banking & Innovation 2016. Wiesbaden (Springer Gabler), S. 115-130.

mit Hans-Rüdiger Munzke: **Grenzenloses, ganzheitliches Ideenmanagement, einfach machen.** In: Ideen&Management Heft 1/2016, S. 16-20.

Der Ideenmanager als Prozess- und Methoden-Coach. In: HR performance. Heft 1/2016, S. 58-60.

Ideenmanagement in der Industrie 4.0 In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft, Dortmund (Hrsg.): Arbeit in komplexen Systemen. Digital, vernetzt, human?! Tagungsband zum 62. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft vom 02. bis 04.03.2016 in Aachen. Dortmund (GfA Press). Beitrag A.1.3

mit Yvonne Ferreira, Stefan Heinemann, Ulrike Hellert und Gottfried Richenhagen: **Workshop "Back to the roots: Gesundheit und ein gutes Leben in der Arbeitswelt"** In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft, Dortmund (Hrsg.): Arbeit in komplexen Systemen. Digital, vernetzt, human?! Tagungsband zum 62. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft vom 02. bis 04.03.2016 in Aachen. Dortmund (GfA Press). Beitrag B.4.7

Ideenmanagement als Kulturarbeit. In: Buchenau, Peter / Geßner, Monika / Geßner, Christian / Kölle, Axel (Hg.) 2016: Chefsache Nachhaltigkeit. Praxisbeispiele aus Unternehmen. Wiesbaden (Springer Gabler), S. 299-314.

Kunst ist nicht nur Können. Aber auch. Ein Besuch auf der Biennale Venedig mit Blick auf das Ideenmanagement. In: IDEEN & MANAGEMENT | 04/2015, S. 10-11.

mit Gottfried Richenhagen: **Arbeitsfähigkeit und Arbeitszeit in der stationären Altenpflege - St. Gereon Seniorendienste.** In: ZfA Zeitschrift für Arbeitswissenschaft. 69. Jahrgang, 2015, Heft 1, S. 44-48.

Einfluss von Gestaltungsparametern des Ideenmanagement auf Anzahl und Nutzen der Verbesserungsvorschläge. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.): VerANTWORTung für die Arbeit der Zukunft. Tagungsband zum 61. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft vom 25. bis 27.02.2015 in Karlsruhe. Dortmund (GfA Press). Beitrag B.2.8

mit Ulrike Hellert, Yvonne Ferreira, Anja Gerlmaier, Christina Goesmann, Stephan Hinrichs, Erich Latniak, Ute Peters und Gottfried Richenhagen: **Zukunftsfähige und innovative Gestaltungsansätze für die Arbeit - Impulse aus der aktuellen Arbeitsforschung.** In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.): VerANTWORTung für die Arbeit der Zukunft. Tagungsband zum 61. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft vom 25. bis 27.02.2015 in Karlsruhe. Dortmund (GfA Press). Beitrag D.1.2

mit Gottfried Richenhagen: **Arbeitsfähigkeit - Neuere Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung für den öffentlichen Sektor.** In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.): VerANTWORTung für die Arbeit der Zukunft. Tagungsband zum 61. Frühjahrskongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft vom 25. bis 27.02.2015 in Karlsruhe. Dortmund (GfA Press). Beitrag D.2.3

mit Hans-Rüdiger Munzke und Viola Hildebrand-Schat: **Kreativität in 3D**. In: Jürgen Preiß (Hg.): Jahrbuch der Kreativität 2014. Köln (www.jpkm.de).

Mehr Erfolg mit weniger Prämie - 20 Jahre "Sprenger-These". In: HRperformance Heft 3/2014, S. 22-26.

mit Gottfried Richenhagen: **Das Haus der Arbeitsfähigkeit und das EFQM-Modell der Business Excellence - Wie passt das zusammen?** In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.): Gestaltung der Arbeitswelt der Zukunft. 60. Kongress der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft, TU und Hochschule München, 12.-14. März 2014. S. 466-468.

mit Dirk Albers, Heinrich Berensmeier, Peter Bux, Christiane Kersting, Ingo Kowalczyk, Petra Leipold, Michael Luther, Hans-Rüdiger Munzke und Gudrun Richter: **Trainingskonzept Ideenmanager IHK** Bonn (DIHK).

Alters-Strukturanalysen selbst erstellen. In: rhw praxis - Praxis-Wissen für die Hauswirtschaft. Heft 4/2013, S. 32-39.

Ideenarbeit im demografischen Wandel. In: Swetlana Franken (Hg.): Ideenräume gestalten. Aachen (Shaker) 2013. S. 148-173.

Fallbeispiel **Gira Giersiepen. Dem demografischen Wandel begegnen**. In: Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI & Institut der deutschen Wirtschaft Köln (Hg.): Flexibilität und Stabilität in Balance - neue Erkenntnisse zu einer vertrauten Verbindung. Köln (Institut der deutschen Wirtschaft Köln Medien GmbH) 2013. S. 161-177.

EFQM - Hochglanzbroschüren reichen nicht. In: Quality Engineering 04.2013, S. 12-13.

Ideenmanagement und Business Excellence. In: Ideen&Management. Materialien für nachhaltige Unternehmensführung. Ausgabe Juni-Juli 2013, S. 3-6

mit Hans-Rüdiger Munzke: **Fachkräfte intern akquirieren**. Der Ideenmanager - gelassen, erfahren und kompetent. In: Der Mittelstand 3/2013, S. 50.

Bewertung der Transfermaßnahmen im Cluster "Zuverlässige mechatronische Systeme". In: Joachim Warschat (Hg.): Transfer von Forschungsergebnissen in die industrielle Praxis. Stuttgart (Fraunhofer Verlag) 2013.

mit Markus Korell: **Entwicklung eines Transfermodells**. In: Joachim Warschat (Hg.): Transfer von Forschungsergebnissen in die industrielle Praxis. Stuttgart (Fraunhofer Verlag) 2013.

mit Christiane Kersting und Hans-Rüdiger Munzke: **Wie lässt sich Ideenmanagement in die Arbeit integrieren?** In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e. V. (Hg.): Chancen durch Arbeits-, Produkt- und Systemgestaltung. Dortmund (GfA Press) 2013.

mit Thomas Mühlbradt und Petra Jung Erceg: **Business Excellence in Age Management (BEAM): Herausforderung und Ziele**. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e. V. (Hg.): Chancen durch Arbeits-, Produkt- und Systemgestaltung. Dortmund (GfA Press) 2013.

mit Peter Kinne: **Mit Business Excellence gegen Unberechenbares**. In: io management Nr. 1 Januar / Februar 2013, S. 12-15.

Demografische Personalmaßnahmen und Innovationserfolge. In: Michael Göke & Thomas Heupel (Hg.) 2013: Wirtschaftswissenschaftliche Implikationen des demografischen Wandels. Wiesbaden (Springer Gabler). S. 399-415

mit Hans-Rüdiger Munzke: **Erfahrung als Eintrittskarte: Ältere Mitarbeiter sind für das Handlungsfeld Ideenmanagement prädestiniert.** In: PERSONALFÜHRUNG 1/2013, S. 60 f.

mit Petra Jung Erceg: **Gibt es einen Zusammenhang zwischen Innovationserfolgen und demografischen Maßnahmen in Betrieben?** In: Maretzke, Steffen (Hg.) 2012: Fachkräftemangel. Ein neues, demografisch bedingtes Phänomen? Bonn (Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR).

Die Fachkräftesituation aus wissenschaftlich-demografischer Perspektive. In: W. Axel Zehrfeld (Hg.): Fachkräftesicherung. Frankfurt am Main (F.A.Z. Institut).

Was kümmert den Ideenmanager die demografische Entwicklung? In: Ideen & Management. Materialien für nachhaltige Unternehmensführung. Ausgabe 5-2012, S. 9-18.

Demografischer Wandel: **Verantwortung für KVP an Ältere übertragen.** In: Produktion Nr. 24 vom 14. Juni 2012, S. 28.

Steigerung der Innovationsfähigkeit von KMU im demografischen Wandel. In: IHK magazin Nordschwarzwald Nr. 7/8 vom 16. Juli 2012, S. 45.

Daniel Düsentrieb und die alten Hasen: Gibt es einen Zusammenhang zwischen Innovationserfolgen und demografischen Maßnahmen in Betrieben? In: Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Demographie e. V. - Bonn 2012, Nr. 14, Seite 25.

Ageing workforces as a challenge for enterprises. In: Detlef Hanne & Frank Swiaczny (Hg.): Expert Workshop "Ageing and Innovation". Conference Documentation. Wiesbaden, Frankfurt (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung und KfW Entwicklungsbank).

mit Hans-Rüdiger Munzke: **Kreativität und Innovation 2.0 im demografischen Wandel - Wie kommen die alten Hasen in den Cyber-Space?** In: Jürgen Preiß (Hg.): Jahrbuch der Kreativität 2012. e-book (Selbstverlag).

mit Thomas Mühlbradt und Peter Steinmann: **Wandel mit Herz, Hirn und Hand. Nicht Einzelmaßnahmen helfen letztendlich bei der Vorbereitung auf den demografischen Wandel, sondern allein die kluge und nachhaltige Abstimmung des Vorgehens.** In: Personalmagazin 07/2012, S. 42 ff.

Das demografische Problem: Wir werden weniger. In: DATEV magazin 3/2012, S. 21 bis 23.

Ältere Fachkräfte beschäftigen. In: Industrial Engineering 1/2012, S. 22 bis 25.

mit Christiane Flüter-Hoffmann: **Telearbeit: Neue Erkenntnisse zu einem bewährten Konzept.** In: ASUprotect 1/2012, S. 16 - 19.

Laudatio auf Christiane Kersting anlässlich der Preisverleihung des Netzwerks innovativer Bürgerinnen und Bürger auf der Hannover Messe Industrie 2012. Abrufbar unter http://www.zentrum-ideenmanagement.de/fileadmin/user_upload/Laudatio_fuer_CK_01.pdf

mit Christiane Flüter-Hoffmann, Petra Jung Erceg, Steffen Kinkel, Spomenka Maloca und Magdalene Prynda: **VITNESS - Empirie zur Balance von Flexibilität und Stabilität**. In: Angelika C. Bullinger, Lutz Eichler, Kathrin M. Möslein und Rainerr Trinczek (Hg.): Flexibel, stabil, innovativ. Göttingen (Cuvillier). Seiten 67 ff.

Business Excellence Benchmarking: fundierte Selbsteinschätzung für das Verarbeitende Gewerbe. In: Wirtschaft in der TechnologieRegion Karlsruhe, herausgegeben von der IHK Karlsruhe. Heft März 2012, S. 61

mit Petra Jung Erceg und Angela Jäger: **Business Excellence Modelle: Wer setzt sie ein? Was nutzen sie?** In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.) 2012: Gestaltung nachhaltiger Arbeitssysteme. Dortmund (GfA Press). Seiten 845 bis 848.

mit Petra Jung Erceg, Thomas Mühlbradt und Hans-Rüdiger Munzke: **Kreativität und Innovation im Demografischen Wandel**. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.) 2012: Gestaltung nachhaltiger Arbeitssysteme. Dortmund (GfA Press). Seiten 983 bis 986.

Ganzheitliche Bürogestaltung ist eine Voraussetzung für exzellentes Management. In: Peter Jordan: Das Vital-Office Konzept. Leipzig (Metabalance-Verlag) 2012.

Erfolgreiche Innovation mit älteren Belegschaften In: Tagungsband, Universität Zielona Góra, 2011, S. 255 ff.

mit Steffen Kinkel, Petra Jung Erceg und Spomenka Maloca: **Demografieorientierte Personalmaßnahmen und Innovationsfähigkeit**. Mitteilungen aus der ISI Erhebung zur Modernisierung der Produktion Nr. 58, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung, Karlsruhe, 2011 (Online verfügbar).

mit Gunter Lay und Petra Jung Erceg: **Verteilung von Gruppenarbeit in der deutschen Industrie**. In: RKW-Magazin 4/2011, S. 21 - 24.

mit Michael Grundmann und Hans-Rüdiger Munzke: **Innovationsmanagement 2.0 wird konkret**. In: HR Performance 7/2011, S. 57 - 59.

Immaterielles Kapital messen. Der Weg zur Wissensbilanz. In: StrategieJournal 03/2011, S. 22 f.

mit Hans-Dieter Roth, Carmen Stadelhofer, Christophe Kunze und Frank Burkard: **Delegationsreise Baden Württemberg International (bw-i): Demografischer Wandel/Ageing** 1.- 8.12.2010 Tokio - unter Leitung von Dr. Hans-Dieter Roth, Beauftragter für Unternehmensansiedlung bw-i. Karlsruhe : Fraunhofer ISI, 2011.

mit Steffen Kinkel und Spomenka Maloca: **Demografieorientierte Personalmaßnahmen und Innovation in produzierenden Betrieben**. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.) 2011: Mensch, Technik, Organisation. Dortmund (GfA Press). Seiten 901 bis 904.

mit Steffen Kinkel: **VITNESS - Flexibilität und Stabilität von Unternehmen und Mitarbeitern durch EFQMplus balancieren**. In: Möslein, Kathrin M. u. a. (Hg.): BALANCE Konferenzband. Nürnberg 2010.

mit Angela Jäger: **Einfluss demografischer Entwicklungen in Betrieben auf deren Innovationsfähigkeit**. Fraunhofer ISI Discussion Papers Innovation Systems and Policy Analysis No 23. Online verfügbar.

mit Ralf Neuhaus, Gunter Lay, Angela Jäger und Thomas Mueller: **Betriebe erfolgreich zur Exzellenz führen.** Leistung und Lohn - Zeitschrift für Arbeitswirtschaft, Heft April 2010.

mit Peter Michael Kurz: **Von der Kenntnis des KVP zur praktischen Umsetzung: Das Kugelschreiber Recycling Center.** In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 202 (Dezember 2009). Seiten 4 bis 18.

mit Gunter Lay und Angela Jäger: **EFQM-Nutzung in Deutschland. Analyse von Verbreitung und Wirkungen der Anwendung des EFQM-Modells in deutschen Betrieben.** In: Zeitschrift für wirtschaftlichen Fabrikbetrieb. Heft 10/2009 (104. Jahrgang), Seiten 884 bis 888.

mit Stefan Fesl und Bianca Oestreich: **Ideenmanagement in einem kleinen Produktionsbetrieb.** Erfolgreiche Umsetzung bei der Firma Inge aus Greifenberg am Ammersee. In: Ideenmanagement. Zeitschrift für Vorschlagswesen und Verbesserungsprozesse. Heft 4/2009, 35. Jahrgang, S. 129 - 133.

Anerkennungs- und Vergütungssysteme im Ideenmanagement und KVP. Seminarunterlage der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse SAV / ASP.

mit Thomas Mühlbradt: **Demografie und Innovation.** In: Alexandra Dehmel, H.-Hugo Kremer, Niclas Schaper und Peter F. E. Sloane (Hg.) 2009: Bildungsperspektiven in alternden Gesellschaften. Frankfurt am Main (Peter Lang). Seiten 127 bis 154.

mit Gunter Lay und Angela Jäger: **Mit EFQM zu betrieblicher Exzellenz.** Verbreitung, Ausgestaltung und Effekte des Qualitätsmanagements der European Foundation for Quality Management. Mitteilungen aus der ISI Erhebung zur Modernisierung der Produktion Nr. 49, Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung, Karlsruhe, 2009 (Online verfügbar).

Erfolgreiche Innovation mit älteren Belegschaften. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.) 2009: Arbeit, Beschäftigungsfähigkeit und Produktivität im 21. Jahrhundert. Dortmund (GfA-Press). Seiten 325 bis 328.

mit Helga Unger und Sybille Adenauer: **Demografie 2.0 - Betriebliche Projekte zum Erhalt der Motivation "Mitten im Job".** In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.) 2009: Arbeit, Beschäftigungsfähigkeit und Produktivität im 21. Jahrhundert. Dortmund (GfA-Press). Seiten 213 bis 216.

Erfolgreiche Innovation mit älteren Belegschaften. Reihe Leistung und Lohn. Bergisch Gladbach (Heider) 2008.

mit Peter Steinmann und Sascha Stowasser: **Antworten auf den demografischen Wandel - Demografie 2.0 bei der Firma Wicke in Sprockhövel.** In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 198 (Dezember 2008). Seiten 18 bis 33.

mit Sabine Biege: **Monitoring internationaler Publikationen im Themenfeld „Internationalisierung und Exportfähigkeit von Dienstleistungen“.** Karlsruhe (Fraunhofer Institut System- und Innovationsforschung, 2008).

Forschungstätigkeiten als soziologisch ausgebildeter Arbeitswissenschaftler. In: BDS-Newsletter 8/2008, Seiten 35 bis 37.

Ideenmanagement in einem kleinen Produktionsbetrieb - Erfolgreiche Umsetzung eines unbürokratischen Ansatzes. In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 196 (Juni 2008). Seiten 20 bis 32.

Statement des Institut für angewandte Arbeitswissenschaft. In: RKW Kompetenzzentrum und Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (Hg.): Ressourcenkompetenz - ein Innovationsfeld der Zukunft. Reader zum Expertenworkshop am 4. Juni 2008 in Nürnberg.

mit Oliver Wittstock: **Ältere Beschäftigte erfolgreich in den Verbesserungsprozess einbinden.** In: HR Performance Computer und Personal Heft 2/2008.

mit Oliver Wittstock: **Innovation in der Produktion und kontinuierliche Personalarbeit - KVP: Der Ansatz bei Grundfos.** In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 192 (Juni 2007).

Neue Teamstruktur als Wachstumsbasis. In: Produktion Nr. 23/2007, Seite 14.

Beispiele erfolgreichen E-Learnings eines mittelgroßen Automobilzulieferers. In: Gesellschaft für Arbeitswissenschaft (Hg.) 2007: Kompetenzentwicklung in realen und virtuellen Arbeitssystemen. Dortmund (GfA-Press). Seiten 199 bis 202.

Chancen durch betreute zweijährige Berufsausbildungen - Erfolgreiche betriebliche Beispiele. In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 190 (Dezember 2006). Seiten 45 bis 59.

Wachstumsfaktor Innovation Rezension zu: Institut der deutschen Wirtschaft Köln (Hrsg.), 2006: Wachstumsfaktor Innovation. Eine Analyse aus betriebs-, regional- und volkswirtschaftlicher Sicht. Köln (div Deutscher Instituts-Verlag). In: Ideenmanagement Heft 4/2006, Seiten 125-126.

mit Volker Heine: **Kontinuierliche Personalentwicklung. Das Strategieportfolio eines mittelgroßen Automobilzulieferers.** In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 188 (Juni 2006). Seiten 39 bis 54.

mit Volker Hornung: **Innovation durch Ideenkreise.** In: Ideenmanagement Heft 2/2006, Seiten 45 bis 52.

Technik als Kommunikationsanlass in agilem Projektmanagement. In: Bernd Oesterreich (Hg.): Agiels Projektmanagement. Heidelberg (dpunkt.verlag) 2006. Seiten 165 bis 180.

Innovation und Alter. Aufsatz für das Portal der Gesellschaft für Organisation, abrufbar unter <http://www.org-portal.org>.

Der Einfluss von Vergütungssystemen auf gute Ideen. In: SAV ASP News Februar 2006, Seiten 1 bis 3.

Ideen für das Ideenmanagement. Integration von Betrieblichem Vorschlagswesen und Kontinuierlichem Verbesserungsprozess. Köln (Wirtschaftsverlag Bachem) 2005.

mit Thomas Mühlbradt: **Unterschiedlich gut vorbereitet (auf den demografischen Wandel).** In: Personal Heft 11/2005, Seiten 14 f.

mit Martina Kremers: **Ein unbürokratisches Ideenmanagement.** In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 185 (September 2005). Seiten 48 bis 63.

BVW-Software: Grundlagen und Kriterien zur Auswahl. In: Ideenmanagement Heft 3/2005, Seiten 109 bis 121.

Individuelles Alter: Gesundheit, Leistung, Lernen. In: Joachim Schauer (Hg.): Demografische Analyse und Strategieentwicklung in Unternehmen. Köln (Wirtschaftsverlag Bachem) 2005. Seiten 19 bis 37.

Demografischer Wandel in Belegschaften und der wirtschaftliche Erfolg von kleinen und mittleren Betrieben in der Metall- und Elektroindustrie. Potsdam (4. SPSS Academic Convention).

Ältere Arbeitnehmer in der Wirtschaft am Beispiel der M+E-Industrie. In: Runder Tisch "Leistungsfähigkeit älterer Arbeitnehmer". Köln (Marie-Luise und Ernst Becker Stiftung) 2005. Abrufbar von der Homepage der Marie-Luise und Ernst Becker Stiftung.

Zur Hausgeschichte der Mulanskystraße 23, abrufbar unter <http://hdschat.de/m.pdf>

mit Sybille Adenauer: **Kompetenzorientierte Tarifpolitik. Tarifvertragliche Regelungen zur Weiterbildung sowie kompetenzrelevante Implikationen und Wirkungen von Entgeltsystemen.** In: Arbeitsgemeinschaft betriebliche Weiterbildungsforschung (Hg.): Kompetenzentwicklung 2004. Seiten 213 bis 233.

Die vier Felder des Ideenmanagements. In: Ideenmanagement Heft 4/2004, Seiten 164 bis 171.

Das Ideenmanagement in der Metall- und Elektroindustrie: Kennzahlen und Eckwerte. In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 181 (September 2004). Seiten 19 bis 30.

Demographic Change in Workforce and Success of SME with Special Focus on Metal Processing Industries. Paper presented at the International Sociological Association RC-11 Conference "Ageing Societies and Ageing Sociology: Diversity and Change in a Global World" 7th - 9th September 2004 at Southlands College, Roehampton University.

Projekt- und Prozessorganisation in Entwicklung und Konstruktion eines Betriebs des Maschinen- und Anlagenbaus. Aufsatz für das Portal der Gesellschaft für Organisation, abrufbar unter <http://www.org-portal.org>

mit Hans-Rüdiger Munzke: **Unternehmensübergreifendes Ideenmanagement. In: angewandte Arbeitswissenschaft.** Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 179 (März 2004). Seiten 35 bis 47.

"Fürstliche" Innovation. Rezension zu Roland Springer: Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation. In: REFA-Nachrichten Nr. 6 / Dezember 2003, Seiten 60 f.

Arbeitsorganisation in Entwicklung und Konstruktion. In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 177 (September 2003). Seiten 19 bis 33.

E-Learning. Das funktioniert in der Praxis. In: angewandte Arbeitswissenschaft. Zeitschrift für die Unternehmenspraxis. Nr. 175 (März 2003). Seiten 42 bis 58.

Ideenmanagement: Nützen viele Verbesserungsvorschläge? Aufsatz für das Portal der Gesellschaft für Organisation, abrufbar unter <http://www.org-portal.org>

Rezension zu Norbert Thom: Betriebliches Vorschlagswesen. Aufsatz für das Portal der Gesellschaft für Organisation, abrufbar unter <http://www.org-portal.org>

Stand des Einsatzes von Lernsoftware. Unterlage für den Arbeitskreis der Produktbeauftragten ibis acam Andernach am 12. September 2000.

Campus 2000 - eine Lernplattform zum online-unterstützten Lernen. Tagungsunterlage der Bundesfachlehranstalt für Elektrotechnik, Oldenburg am 26. November 1999.